



Dukat 1720

Durch Verkäufe von Soldaten an fremde Herrscher hatte Landgraf Karl große Edelmetallreserven erworben.

Diese nutzte er 1720 zu einer umfangreichen Dukatenprägung mit wechselnden Sprüchen und Zeichnungen auf der Rückseite. Hier schwingt der Löwe mit der rechten Pranke das Schwert und hält in der linken die Bibel, dazu passt die Umschrift RELIGIONEM: LIBERTATEMQUE: DEFENDO (Ich verteidige Freiheit und Religion).

Seit der Erbteilung von 1567 ältere Linie der Landgrafen von Hessen mit großen Besitzungen um Kassel. Später wurden Katzenelnbogen, Marburg, Hersfeld, Schaumburg und Hanau-Münzenberg hinzuerworben. Die Landgrafschaft war Zentrum eines Währungsgebietes mit reicher eigener Münzprägung.

Informationen

1720 (Datierung)

Dukat

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F06

Inv. M13667
